



# Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

---

## ALLGEMEINE BETRIEBSERLAUBNIS (ABE)

nach § 22 in Verbindung mit § 20 Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO) in der Fassung vom 28.09.1988 (BGBl I S.1793)

Nummer der ABE: 46507

Gerät: Sonderräder für Personenkraftwagen  
5,5 J x 14 H2

Typ: 01 554

Inhaber der ABE  
und Hersteller: Bavaria Technik GmbH  
DE-92637 Weiden i.d.OPf.

Für die obenbezeichneten reihenweise zu fertigenden oder gefertigten Geräte wird diese Genehmigung mit folgender Maßgabe erteilt:

Die genehmigte Einrichtung erhält das Typzeichen

**KBA 46507**

Dieses von Amts wegen zugeteilte Zeichen ist auf jedem Stück der laufenden Fertigung in der vorstehenden Anordnung dauerhaft und jederzeit von außen gut lesbar anzubringen. Zeichen, die zu Verwechslungen mit einem amtlichen Typzeichen Anlass geben können, dürfen nicht angebracht werden.



# Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

2

Nummer der ABE: 46507

Die ABE Nr. 46507 erstreckt sich auf die Sonderräder 5,5 J x 14 H2 , Typ 01 554, in den Ausführungen:

Nr. der Anlage	Ausführungsbezeichnung		Mittenloch-Ø in mm	Zulässige Radlast in kg	max. Abrollumfang in mm	Lochkreis-Ø in mm / Lochzahl	Einpreßtiefe in mm
	Kennzeichnung auf dem Rad	Kennzeichnung auf dem Zentrierring					
1	G 01 554 35 C	ohne Ring	58,1	630	1985	98/4	35
2	B 01 554 35 D	ohne Ring	54,1	630	1985	100/4	35
	Z 01 554 35 D	ZB Ø70.4 / Ø54.1					
3	D 01 554 35 D	ohne Ring	56,1	630	1985	100/4	35
	Z 01 554 35 D	ZD Ø70.4 / Ø56.1					
4	E 01 554 35 D	ohne Ring	56,6	630	1985	100/4	35
	Z 01 554 35 D	ZE Ø70.4 / Ø56.6					
5	F 01 554 35 D	ohne Ring	57,1	630	1985	100/4	35
	Z 01 554 35 D	ZF Ø70.4 / Ø57.1					
6	J 01 554 35 D	ohne Ring	59,1	630	1985	100/4	35
	Z 01 554 35 D	ZJ Ø70.4 / Ø59.1					
7	L 01 554 35 D	ohne Ring	60,1	630	1985	100/4	35
	Z 01 554 35 D	ZL Ø70.4 / Ø60.1					
8	D 01 554 30 D	ohne Ring	56,1	630	1985	100/4	30
	Z 01 554 30 D	ZD Ø70.4 / Ø56.1					
9	L 01 554 30 D	ohne Ring	60,1	630	1985	100/4	30
	Z 01 554 30 D	ZL Ø70.4 / Ø60.1					
10	M 01 554 38 F	ohne Ring	63,4	650	1985	108/4	38
	Z 01 554 38 F	ZM Ø70.4 / Ø63.4					
11	P 01 554 20 F	ohne Ring	65,1	590	1985	108/4	20
	Z 01 554 20 F	ZP Ø70.4 / Ø65.1					
12	E 01 554 40 G	ohne Ring	56,6	650	1985	114,3/4	40
	Z 01 554 40 G	ZE Ø70.4 / Ø56.6					
13	N 01 554 40 G	ohne Ring	64,1	650	1985	114,3/4	40
	Z 01 554 40 G	ZN Ø70.4 / Ø64.1					
14	R 01 554 40 G	ohne Ring	66,1	650	1985	114,3/4	40
	Z 01 554 40 G	ZR Ø70.4 / Ø66.1					
15	T 01 554 40 G	ohne Ring	67,1	650	1985	114,3/4	40
	Z 01 554 40 G	ZT Ø70.4 / Ø67.1					
16	F 01 554 35 M	ohne Ring	57,1	630	1985	100/5	35
	Z 01 554 35 M	ZF Ø70.4 / Ø57.1					
17	O 01 554 35 M	ohne Ring	57,1	630	1985	100/5	35
	Z 01 554 35 M	ZO Ø70.4 / Ø57.1					



# Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

3

Nummer der ABE: 46507

Die Sonderräder dürfen nur zur Verwendung mit den in den Anlagen des Gutachtens Nr. 55008906 genannten Bereifungen unter den angegebenen Bedingungen an den dort aufgeführten bzw. beschriebenen Kraftfahrzeugen feilgeboten werden.

**Abweichend von den Bestimmungen des § 27 StVZO (Berichtigung der Fahrzeugpapiere) ist es bei Verwendung einer im Gutachten aufgeführten Reifen- oder Felgengröße, sofern diese nicht bereits in den Fahrzeugpapieren genannt sind, nicht erforderlich, eine Berichtigung der Fahrzeugpapiere durch die Verwaltungsbehörde (Zulassungsbehörde) zu veranlassen.**

An jedem Gerät der laufenden Fertigung sind an den aus den Prüfunterlagen ersichtlichen Stellen gut lesbar und dauerhaft,

der Name des Herstellers oder das Herstellerzeichen,  
die Felgengröße,  
die Ausführungsbezeichnung des Sonderrades,  
das Herstellungsdatum (Monat, Jahr),  
das Typzeichen und  
die Einpreßtiefe

anzubringen.

Im übrigen gelten die im beiliegenden Gutachten nebst Anlagen der Technischen Prüfstelle für den Kraftfahrzeugverkehr des Technischen Überwachungs-Vereins Pfalz Verkehrswesen GmbH, Lamsheim, vom 17.02.2006 festgehaltenen Angaben.

Das geprüfte Muster ist so aufzubewahren, dass es noch fünf Jahre nach Erlöschen der ABE in zweifelsfreiem Zustand vorgewiesen werden kann.

Flensburg, 28.02.2006

Im Auftrag

(Hunkele)



Anlagen:

Nebenbestimmungen und Rechtsbehelfsbelehrung  
1 Gutachten Nr. 55008906



# Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

---

Nummer der ABE: 46507

- Anlage -

## Nebenbestimmungen und Rechtsbehelfsbelehrung

### Nebenbestimmungen

Die Einzelerzeugnisse der reihenweisen Fertigung müssen mit den Genehmigungsunterlagen genau übereinstimmen. Mit dem zugeteilten Typzeichen/Prüfzeichen dürfen die Fahrzeugteile nur gekennzeichnet werden, die den Genehmigungsunterlagen in jeder Hinsicht entsprechen.

Änderungen an den Einzelerzeugnissen sind nur mit ausdrücklicher Zustimmung des Kraftfahrt-Bundesamtes gestattet.

Änderungen der Firmenbezeichnung, der Anschrift und der Fertigungsstätten sowie eines bei der Erteilung der Genehmigung benannten Zustellungsbevollmächtigten oder bevollmächtigten Vertreters sind dem Kraftfahrt-Bundesamt unverzüglich mitzuteilen.

Das Kraftfahrt-Bundesamt ist unverzüglich zu benachrichtigen, wenn die reihenweise Fertigung oder der Vertrieb der genehmigten Einrichtung innerhalb eines Jahres oder endgültig oder länger als ein Jahr eingestellt wird. Die Aufnahme der Fertigung oder des Vertriebs ist dann dem Kraftfahrt-Bundesamt unaufgefordert innerhalb eines Monats mitzuteilen.

Verstöße gegen diese Bestimmungen können zum Widerruf der Genehmigung führen und können überdies strafrechtlich verfolgt werden.

Die Genehmigung erlischt, wenn sie zurückgegeben oder entzogen wird, oder der genehmigte Typ den Rechtsvorschriften nicht mehr entspricht. Der Widerruf kann ausgesprochen werden, wenn die für die Erteilung und den Bestand der Genehmigung geforderten Voraussetzungen nicht mehr bestehen, wenn der Genehmigungsinhaber gegen die mit der Genehmigung verbundenen Pflichten – auch soweit sie sich aus den zu dieser Genehmigung zugeordneten besonderen Auflagen ergeben - verstößt oder wenn sich herausstellt, dass der genehmigte Typ den Erfordernissen der Verkehrssicherheit oder des Umweltschutzes nicht entspricht.

Das Kraftfahrt-Bundesamt kann jederzeit die ordnungsgemäße Ausübung der durch diese Genehmigung verliehenen Befugnisse, insbesondere die genehmigungsgerechte Fertigung, nachprüfen und zu diesem Zweck Proben entnehmen oder entnehmen lassen.

Die mit der Erteilung dieser Genehmigung verliehenen Befugnisse sind nicht übertragbar. Schutzrechte Dritter werden durch diese Genehmigung nicht berührt.

### Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Genehmigung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim **Kraftfahrt-Bundesamt, Fördestraße 16, DE-24944 Flensburg**, schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 5,5Jx14H2 Typ 01 554  
 Hersteller Bavaria Technik GmbH

**Auftraggeber** Bavaria Technik GmbH  
 Dr.-Kilian-Straße 11  
 92637 Weiden

**Prüfgegenstand** PKW-Sonderrad  
 Modell 01  
 Typ 01 554  
 Radgröße 5,5Jx14H2  
 Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch-ø (mm)	Einpress- tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abrollumfang (mm)
-	D 01 554 35 D/ohne Ring Z 01 554 35 D/ZD Ø70,4-Ø56,1	4/100/56,1	35	630	1985

**Kennzeichnungen**

KBA-Nummer 46507  
 Herstellerzeichen BA.T.  
 Radtyp und Ausführung 01 554 (s.o.)  
 Radgröße 5,5Jx14H2  
 Einpresstiefe ET (s.o.)  
 Giessereikennzeichen -  
 Herkunftsmerkmal -  
 Herstelldatum Monat und Jahr

**Befestigungsmittel**

Nr.	Art der Befestigungsmittel	Bund	Anzugsmoment (Nm)	Schaftlänge (mm)
S01	Mutter M12x1,5	60° Kegel	110	-

**Prüfungen**

Die Sonderradprüfungen wurden vom TÜV Pfalz (Gutachten Nr. 55008906) durchgeführt.

Entsprechend den Kriterien des VdTÜV Merkblattes 751 (in der jeweils gültigen Fassung) wurden an den im Verwendungsbereich aufgeführten Fahrzeugen Anbau-, Freigängigkeits- und Handlingsprüfungen durchgeführt.

**Verwendungsbereich**

Hersteller Daihatsu  
 Honda  
 Kia  
 MG Rover  
 Mitsubishi

Spurverbreiterung innerhalb 2%

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Daih. Grand Move G 3 e6*95/54*0032*..	66/67	175/65R14	K42	A01 A02 A04 A05 A08 A09 A12 A15 A21 S01
	66/67	185/60R14	K41 K42 K46	
Daihatsu Applause A101,A1 F281, e6*95/54*0046*..	73-77	175/65R14		A02 A04 A05 A08 A09 A12 A15 A21 S01
	73-77	185/60R14		
	73-77	195/55R14	A01 K42 K49	
	73-77	195/60R14	A01 G01 K42 K49	
Daihatsu Charade G 2 e6*95/54*0034*..	44-66	165/65R14	K42 R37	A01 A02 A04 A05 A08 A09 A12 A15 A21 S01
	44-66	175/60R14	K42	
	62-66	185/60R14	K42	
Daihatsu Charade G100/G101 F150, /1	27-74	165/65R14	K42	A01 A02 A04 A05 A08 A09 A12 A15 A21 B02 S01
	27-74	175/60R14	K42	
	27-74	185/55R14	K42	
	27-74	185/60R14	K42 R09	
Daihatsu Charade G200 G464	44-77	165/65R14	K42 R37	A01 A02 A04 A05 A08 A09 A12 A15 A21 S01
	44-77	175/60R14	K42	
	44-77	185/60R14	K42	
Honda Civic EG3, EG4, EG8 F876, F877, F875	55-66	175/65R14		A02 A04 A05 A08 A09 A12 A15 A21 V14 S01
	55-66	185/60R14		
	55-66	195/55R14		
	55-66	195/60R14	A01 G01	
	55-66	205/55R14	A01 K42 K49 K56	
Honda Civic EG5 F878	92	175/65R14	M+S	A02 A04 A05 A08 A09 A12 A15 A21 V14 S01
	92	185/60R14		
	92	195/60R14	A01 G01	
	92	205/55R14	A01 K42 K49 K56	
Honda Civic EG6 F879	118	195/60R14	M+S	A02 A04 A05 A08 A09 A12 A15 A21 B03 S01
Honda Civic EG9 F884	118	195/60R14	M+S	A02 A04 A05 A08 A09 A12 A15 A21 B03 S01
Honda Civic EH9 F883	92	175/65R14	M+S	A02 A04 A05 A08 A09 A12 A15 A21 V14 S01
	92	185/60R14		
	92	195/60R14	A01 G01	
	92	205/55R14	A01 K42 K49 K56	
Honda Civic EJ1 G623	92	175/65R14	M+S	A02 A04 A05 A08 A09 A12 A15 A21 B03 V14 S01
	92	185/60R14		
	92	195/60R14	A01 G01	
	92	205/55R14	A01 K42 K49 K56	

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Honda Civic EJ2 G624	74	175/65R14		A02 A04 A05
	74	185/60R14		A08 A09 A12
	74	195/55R14		A15 A21 B03
	74	195/60R14	A01 G01	V14 S01
	74	205/55R14	A01 K42 K49 K56	
Honda Civic EJ6 e6*93/81*0013*..	77	175/65R14	R09	A02 A04 A05
	77	185/55R14	R37	A08 A09 A12
	77	185/60R14		A15 A21 B03
	77	195/55R14	A01 K42 K49 K50	V14 S01
	77	195/60R14	A01 G01 K42 K49 K50	
Honda Civic EJ9 e6*93/81*0006*..	55-66	175/65R14		A02 A04 A05
	55-66	185/55R14		A08 A09 A12
	55-66	185/60R14		A15 A21 B03
	55-66	195/55R14	A01 K42 K49 K50	V14 S01
	55-66	195/60R14	A01 G01 K42 K49 K50	
Honda Civic EK1 e6*93/81*0008*..	84	175/65R14	R09	A02 A04 A05
	84	185/55R14	R37	A08 A09 A12
	84	185/60R14		A15 A21 B03
	84	195/55R14	A01 K42 K49 K50	V14 S01
	84	195/60R14	A01 G01 K42 K49 K50	
Honda Civic EK3 e6*93/81*0007*..	84	175/65R14	R09	A02 A04 A05
	84	185/55R14	R37	A08 A09 A12
	84	185/60R14		A15 A21 B03
	84	195/55R14	A01 K42 K49 K50	V14 S01
	84	195/60R14	A01 G01 K42 K49 K50	
Honda Civic EK4 e6*93/81*0009*..	118	185/65R14	M+S	A02 A04 A05
				A08 A09 A12
				A15 A21 B03
				S01
Honda Civic EP1, -2, -4 e11*98/14* 0173,0174,0188*..	66-81	185/70R14		A02 A04 A05
	66-81	195/65R14		A08 A09 A15 A21 A30 B03 Flh S01
Honda Civic EU5,-6,-7,-8,-9 e11*98/14* 0158-0161,0189*..	66-81	185/70R14		A02 A04 A05
	66-81	195/65R14		A08 A09 A15 A21 A30 B03 Flh S01
Honda Civic MA8, MA9 G916, G917 e11*93/81* 0018,0022*	55-66	175/65R14	R09	A02 A04 A05
	55-66	185/55R14	R37	A08 A09 A12
	55-66	185/60R14		A15 A21 B03
	55-66	195/55R14	A01 K42 K49 K50	V14 S01
	55-66	195/60R14	A01 G01 K42 K49 K50	
	55-66	205/55R14	A01 K42 K45 K49 K50	

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Honda Civic MB1 G918, e11*93/81*0023*..	83-93	175/65R14	R09	A02 A04 A05 A08 A09 A12 A15 A21 B03 V14 S01
	83-93	185/55R14	R37	
	83-93	185/60R14		
	83-93	195/55R14	A01 K42 K49 K50	
	83-93	195/60R14	A01 G01 K42 K49 K50	
	83-93	205/55R14	A01 K42 K45 K49 K50	
Honda Civic MB2 e11*96/27*0067*..	55-66	175/65R14	R37	A02 A04 A05 A08 A09 A12 A15 A21 B03 S01
	55-66	185/55R14	R37	
	55-66	185/60R14		
Honda Civic MB3 e11*96/27*0068*..	84	175/65R14	R37	A02 A04 A05 A08 A09 A12 A15 A21 B03 S01
	84	185/55R14	R37	
	84	185/60R14		
Honda Civic MB4 e11*96/27*0069*..	85-92	185/60R14		A02 A04 A05 A08 A09 A12 A15 A21 B03 S01
Honda Civic MB7 e11*96/27*0071*..	63	185/60R14		A02 A04 A05 A08 A09 A12 A15 A21 B03 S01
	63-77	185/65R14	R09	
Honda Civic Aerod. MB8 e11*96/79*0087*..	55,66	185/60R14		A02 A04 A05 A08 A09 A12 A15 A21 B03 S01
Honda Civic Aerod. MB9 e11*96/79*0088*..	84	185/60R14		A02 A04 A05 A08 A09 A12 A15 A21 B03 S01
Honda Civic Aerod. MC1 e11*96/79*0089*..	85-92	185/60R14		A02 A04 A05 A08 A09 A12 A15 A21 B03 S01
Honda Civic Aerod. MC3 e11*96/79*0091*..	74-77	185/65R14		A02 A04 A05 A08 A09 A12 A15 A21 B03 S01
Honda Civic Coupé EJ8 e6*93/81*0014*..	92	175/65R14	R09	A02 A04 A05 A08 A09 A12 A15 A21 B03 V14 S01
	92	185/55R14	R37	
	92	185/60R14		
	92	195/55R14	A01 K42 K49 K50	
	92	195/60R14	A01 G01 K42 K49 K50	
	92	205/55R14	A01 K42 K45 K49 K50	
Honda Civic Coupé EM1 e6*93/81*0060*..	118	185/65R14	M+S	A02 A04 A05 A08 A09 A12 A15 A21 S01



Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Honda Civic CRX EG2 G069, e6*93/81*0017*..	118	175/65R14	M+S	A02 A04 A05
	118	195/60R14		A08 A09 A12
	118	205/55R14	A01 K42 K49 K56	A15 A21 B03 S01
Honda Civic CRX EH6 G070, e6*93/81*0016*..	92	175/65R14	M+S	A02 A04 A05
	92	185/60R14		A08 A09 A12
	92	195/60R14	A01 G01	A15 A21 B03
	92	205/55R14	A01 K42 K49 K56	V14 S01
Honda Jazz GD1,GD5,GE2,GE3 e6*98/14*0088,87*.. e6*2001/116*0101*.. e6*2001/116*0102*..	57,61	175/65R14	A11	A02 A04 A05
	57,61	185/60R14	A30	A08 A09 A15
	57,61	195/55R14	A01 A12 K42 K49 K56	A21 B03 S01
	57,61	195/60R14	A01 A12 K42 K49 K56	
	57,61	205/55R14	A01 A12 K42 K49 K56	
Kia Sephia FA G485, e13*95/54*0021*..	59-82	175/65R14	R37	A02 A04 A05
	59-82	185/60R14		A08 A09 A12 A15 A21 B03 S01
Kia Sephia, Shuma FB e4*96/27*0024*.. e4*98/14*0024*.. - Shuma I/II, Spectra	65-84,3	185/65R14	R37	A02 A04 A05
	65-84,3	195/60R14		A08 A09 A12 A15 A21 Flh Sth S01
Rover 2...-25,MG ZR RF, F H224, e11*93/81, 2001/116*0016*..	55-107	175/65R14	R09	A02 A04 A05
	55-107	175/70R14	R09	A08 A09 A12
	55-107	185/60R14	R09	A15 A21 B03
	55-107	185/65R14	R09	S01
	55-107	195/60R14	A01 K42 K49 K50 K56	
Rover 2../4.. XW F377, e11*93/81*0030*..	107	185/60R14	M+S	A02 A04 A05
	55-100	175/65R14	R37	A08 A09 A12
	55-100	175/70R14	R09	A15 A21 B03
	55-100	185/60R14		V14 S01
	55-100	195/60R14	A01 K42 K49 K50	
	55-100	205/55R14	A01 K42 K49 K50	
Rover 4...-45, MG ZS RT, T H093, e11*93/81*0014*.. e11*2001/116*0014*..	55-100	175/65R14	R09	A02 A04 A05
	55-100	175/65R14	M+S R09	A08 A09 A12
	55-100	185/60R14	R09	A15 A21 B03
	55-110	185/65R14	R09	S01
	55-110	195/60R14	A01 K42 K49 K50	
	74-110	175/70R14	R09	
Mits. Carisma DAO e4*93/81*0005*.. e4*98/14*0005*..	66	175/65R14		A02 A04 A05
	66	175/70R14		A08 A09 A12
	66	185/65R14		A15 A21 B02
	66	195/60R14		B03 S01
	66	205/55R14	A01 K42	

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Mits. Colt CAO G005	103	195/60R14	A01 K42 K49 K50 K56	A02 A04 A05
	50-103	185/60R14	A01 K42 K49 K56	A08 A09 A12
	50-83	175/65R14		A15 A21 A58
	50-83	195/55R14	A01 K42 K49 K50 K56	B02 B03 S01
	50-83	195/60R14	A01 G03 K42 K49 K50 K56	
Mits. Colt CJO e1*93/81*0031*..	55-66	185/55R14	R37	A02 A04 A05
	55-76	175/65R14	R37	A08 A09 A12
	55-76	185/60R14		A15 A21 A58
	55-76	185/65R14	R09	B02 S01
Mits. Lancer SW CAOW, CAO G230, e1*96/79*0061*..	50-83	175/65R14		A02 A04 A05
	50-83	185/60R14	A01 K42 K49 K56	A08 A09 A12
	50-83	195/55R14	A01 K42 K49 K50 K56	A15 A21 A58
	50-83	195/60R14	A01 G01 K42 K49 K50 K56	B02 S01

### Auflagen und Hinweise

**A01** Der vorschriftsmäßige Zustand des Fahrzeugs ist durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einen Kraftfahrzeugsachverständigen oder einen Angestellten nach Nummer 4 der Anlage VIIIb zur StVZO auf einem Nachweis entsprechend dem im Beispielkatalog zum §19 StVZO veröffentlichten Muster bescheinigen zu lassen.

**A02** Wird eine in diesem Gutachten aufgeführte Reifengröße verwendet, die nicht bereits in den Fahrzeugpapieren genannt ist, so sind die Angaben über die Reifengröße in den Fahrzeugpapieren durch die Zulassungsstelle berichtigen zu lassen.  
Diese Berichtigung ist dann nicht erforderlich, wenn die ABE des Sonderrades eine Freistellung von der Pflicht zur Berichtigung der Fahrzeugpapiere enthält.

**A04** Die mindestens erforderlichen Geschwindigkeitsbereiche und Tragfähigkeiten der zu verwendenden Reifen, mit Ausnahme der M+S-Profile, sind den Fahrzeugpapieren zu entnehmen. Ferner sind nur Reifen eines Reifenherstellers und achsweise eines Profiltyps zulässig. Bei Verwendung unterschiedlicher Profiltypen auf Vorder- und Hinterachse ist die Eignung für das jeweilige Fahrzeug durch den Reifen- oder Fahrzeughersteller zu bestätigen.

**A05** Das Fahrwerk und die Bremsaggregate müssen, mit Ausnahme der in der entsprechenden Auflage aufgeführten Umrüstmaßnahmen, dem Serienstand entsprechen. Die Zulässigkeit weiterer Veränderungen ist gesondert zu beurteilen.

**A08** Wird das serienmäßige Ersatzrad verwendet, soll mit mäßiger Geschwindigkeit und nicht länger als erforderlich gefahren werden. Es müssen die serienmäßigen Befestigungsteile verwendet werden. Bei Fahrzeugen mit Allradantrieb darf nur ein Ersatzrad mit gleicher Reifengröße bzw. gleichem Abrollumfang verwendet werden.

**A09** Die Bezieher der Sonderräder sind darauf hinzuweisen, daß der vom Reifenhersteller vorgeschriebene Reifenfülldruck zu beachten ist.

- A11** Es dürfen nur feingliedrige Schneeketten an den laut Betriebsanleitung dafür vorgesehenen Achsen verwendet werden.
- A12** Die Verwendung von Schneeketten ist nicht zulässig.
- A15** Zum Auswuchten der Sonderräder können wahlweise Klammer- oder Klebegewichte verwendet werden. Werden an der Felgeninnenseite Klebegewichte verwendet, so ist bei der Auswahl der Klebegewichte auf ausreichenden Abstand zum Bremsattel zu achten.
- A21** Es sind nur schlauchlose Reifen und Gummiventile oder Metallschraubventile mit Befestigung von außen, die weitgehend den Normen DIN, E.T.R.T.O oder der Tire and Rim entsprechen, zulässig. Bei Fahrzeugausführungen mit einer bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit über 210 km/h sind nur Metallschraubventile zulässig. Das Ventil darf nicht über den Felgenrand hinausragen.
- A30** Die Verwendung von Schneeketten wurde nicht geprüft.
- A58** Rad-Reifen-Kombination(en) nicht zulässig an Fahrzeugen mit Allradantrieb.
- B02** Vor Montage der Sonderräder sind eventuell vorhandene Zentrierstifte, Befestigungsschrauben oder Sicherungsringe an den Anschlußflanschen des Fahrzeugs zu entfernen.
- B03** Die Sonderräder sind nicht zulässig an Fahrzeugen, die ausschließlich mit größeren und/oder breiteren Serienrädern (mit Ausnahme von Felgen für M+S-Bereifung) ausgerüstet sind.
- Flh** Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Fließheck (3-türig und 5-türig).
- G01** Es ist der Nachweis zu erbringen, daß die Anzeige des Geschwindigkeitsmessers und Wegstreckenzählers innerhalb der gesetzlich erlaubten Toleranzen (Paragraph 57 StVZO) liegt. Wird die Anzeige angeglichen, sind die in den Fahrzeugpapieren eingetragenen Rad-Reifenkombinationen auf Zulässigkeit zu überprüfen.
- G03** Je nach Fahrzeuggrundausrüstung sind der Serien-Reifengröße Geschwindigkeitsmesser mit unterschiedlicher Wegdrehzahl zugeordnet. Bei Verwendung einer Reifengröße, die nicht in den Fahrzeugpapieren aufgeführt ist, ist gegebenenfalls eine Angleichung erforderlich. Wird die Anzeige angeglichen, sind die in den Fahrzeugpapieren eingetragenen Rad-Reifenkombinationen auf Zulässigkeit zu überprüfen.
- K41** An Achse 1 ist durch Nacharbeiten der Radhausausschnittkanten eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.
- K42** An Achse 2 ist durch Nacharbeiten der Radhausausschnittkanten eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.
- K45** An Achse 1 ist durch Nacharbeiten der Radhausinnenkotflügel, Kunststoffeinsätze bzw. deren Befestigungsteile eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen. Ein evtl. vorhandener Spritzschutz für den Ansaugweg des Luftfilters muß erhalten bleiben.
- K46** An Achse 2 ist durch Nacharbeiten der Radhausinnenkotflügel, Kunststoffeinsätze bzw. deren Befestigungsteile eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

**K49** Eine vorschriftsmäßige Radabdeckung an Achse 1 ist durch Anbau von Teilen oder sonstige geeignete Maßnahmen herzustellen.

**K50** Eine vorschriftsmäßige Radabdeckung an Achse 2 ist durch Anbau von Teilen oder sonstige geeignete Maßnahmen herzustellen.

**K56** Durch Nacharbeit der Heckschürze am Übergang zum Radhausausschnitt ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

**M+S** Diese Reifengröße ist nur zulässig als M+S-Bereifung.

**R09** Diese Reifengröße ist nur zulässig, wenn sie bereits als Serienbereifung in den Fahrzeugpapieren eingetragen ist.

**R37** Diese Reifengröße ist nicht zulässig an Fahrzeugausführungen, die serienmäßig ausschließlich mit größerer und/oder breiterer Bereifung ausgerüstet sind.

**S01** Zur Befestigung der Sonderräder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S01 verwendet werden.

**Sth** Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Stufenheck.

**V14** Bei Verwendung verschiedener Reifengrößen an Vorder- und Hinterachse sind folgende Reifenkombinationen, sofern die Reifengrößen in der Spalte "Reifen" aufgeführt sind, möglich:

	Vorderachse	Hinterachse
Nr. 1	175/70R14	205/60R14
Nr. 2	185/55R14	205/50R14
Nr. 3	185/60R14	205/55R14
Nr. 4	185/50R14	195/45R14, 215/40R14, 225/40R14, 255/35R14
Nr. 5	195/45R14	215/40R14, 225/40R14
Nr. 6	205/45R14	225/40R14
Nr. 7	225/40R14	255/35R14

Es sind nur Reifen eines Herstellers und achsweise eines Profiltyps zulässig, für die der Reifen - oder Fahrzeughersteller die Eignung für das jeweilige Fahrzeug bestätigt. Die Auflagen und Hinweise gelten achsweise.

### Hinweise zum Sonderrad

entfällt

### Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder unter Beachtung der Auflagen und Hinweise zu verwenden.

Die in diesem Gutachten aufgeführten Fahrzeugtypen entsprechen auch nach der Umrüstung den heute gültigen Vorschriften der StVZO. Das Gutachten verliert seine Gültigkeit, wenn sich entsprechende Bauvorschriften der StVZO ändern oder an den Kraftfahrzeugen Änderungen eintreten, die die Begutachtungspunkte beeinflussen.

Das Gutachten umfaßt Blatt 1 bis 9 und gilt für Sonderräder ab Herstellungsdatum Dezember 2005.

Der Nachweis eines QM Systems gemäß Anlage XIX zu §19 StVZO liegt vor.

Prüflaboratorium Technologiezentrum Typprüfstelle der TÜV Pfalz Verkehrswesen GmbH akkreditiert von der Akkreditierungsstelle des Kraftfahrt-Bundesamtes. Bundesrepublik Deutschland unter der DAR-Registrier-Nr.: KBA-P 00008-95

Lambsheim, 15.Februar 2006



Laux

00090236.DOC